

TÜRKISCHE MIGRANTEN IN EUROPA

*Eine Analyse aus sozialer, kultureller, politischer und juristischer Perspektive
am Beispiel der Bundesrepublik Deutschland*

INTERNATIONALE KONFERENZ AM 17.& 18. JANUAR 2008,

*veranstaltet vom Europa-Institut und der Juristischen Fakultät
an der Marmara Universität Istanbul,
von den Abteilungen für Deutsche Sprache und ihre Didaktik und für
Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaften an der Marmara Universität Istanbul,
vom Jean Monnet-Lehrstuhl für Europäisches Recht an der Universität Bremen
und vom Institut für Türkisch-Deutsche Zusammenarbeit Bremen,
vom Goethe-Institut Istanbul und
vom Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD)*



Marmara
Üniversitesi



Universität Bremen



GOETHE-INSTITUT
ISTANBUL

DAAD



DONNERSTAG, 17. JANUAR 2008

VERANSTALTUNGSORT:

Marmara Universität Istanbul, Göztepe Campus,
Dr. Ibrahim Üzümcü-Konferenzsaal

13.30 BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. Necla Pur, Rektorin der Marmara Universität Istanbul

13.35 ERSTES PODIUM:

Soziale Perspektiven (Sprache, Schule, Bildung)

Moderation: *Erika Broschek,*

*Leiterin der Spracharbeit und der Sprachkurse,
Stellv. Institutsleiterin, Goethe-Institut Istanbul*

Die schulischen Probleme der türkischen Kinder
im Hinblick auf den muttersprachlichen Türkischunterricht
in Deutschland

*Prof. Dr. Cemal Yıldız, Abteilung für Deutsche Sprache
und ihre Didaktik, Marmara Universität Istanbul*

Bilingualität aus zweierlei Perspektive betrachtet.
Wie anders lernen türkische Kinder intensiv Deutsch
an den türkischen bilingualen Schulen

*Prof. Dr. Feruzan Gündoğar (Akdogan), Abteilung für Deutsche
Sprache und ihre Didaktik, Marmara Universität Istanbul*

Zweisprachige Grundschulen in Deutschland – nutzen sie
den Kindern mit türkischer Herkunftssprache?

*Prof. Dr. Ursula Neumann,
Institut für International und Interkulturell Vergleichende
Erziehungswissenschaft, Universität Hamburg*

Kommentar: *Prof. Dr. Güler Mungan, Abteilungsleiterin, Deutsche
Sprache und ihre Didaktik, Marmara Universität Istanbul,
Ali Eliş, Vorsitzender, Institut für Türkisch-Deutsche
Zusammenarbeit Bremen*

14.50 PODIUMSDISKUSSION

15.30 KAFFEPAUSE

15.45 ZWEITES PODIUM:

**Kulturelle Perspektiven
(Sprache, Literatur, Kultur)**

Moderation: *Susanne Scheiter, Leiterin des DAAD-IC Istanbul*

Die Türken als Motor protestantischer Affektbewegung in
der Autobiographie des Breslauer bzw. Leipziger Predigers
Adam Bernd „Eigene Lebens-Beschreibung“ (1738)

*Prof. em. Dr. Volker Hoffmann, Institut für deutsche Philologie,
Ludwig-Maximilians-Universität München*

Die Rolle der Sprache bei der Integration

*Yrd. Doç. Dr. Sueda Özbent, Abteilung für Deutsche Sprach-
und Literaturwissenschaften, Marmara Universität Istanbul*

Besonderheiten der Mischsprache
türkischer Jugendlicher in Deutschland

*Yrd. Doç. Dr. Yasemin Balci, Abteilung für Deutsche Sprach-
und Literaturwissenschaften, Marmara Universität Istanbul*

Kommentar: *Prof. Dr. Acar Sevim, Abteilungsleiter, Deutsche
Sprach- und Literaturwissenschaften, Marmara Universität Istanbul,
Prof. Nedret Kuran-Burçoğlu, Yeditepe Üniversitesi*

16.50 PODIUMSDISKUSSION

17.30 COCKTAIL

FREITAG, 18. JANUAR 2008

VERANSTALTUNGSORT:

Marmara Universität Istanbul, Haydarpaşa Campus
Ord. Prof. Dr. Reşat Kaynar-Konferenzsaal

13.30 BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. Gökhan Antalya,

Dekan der Juristischen Fakultät, Marmara Universität

13.40 DRITTES PODIUM:

Politische Perspektiven

Moderation: *Prof. Dr. Muzaffer Dartan,*

Direktor, Europa-Institut an der Marmara Universität

Die Beziehungen zwischen der EU und der Türkei
aus der Perspektive der BRD

Dr. Eckart Cuntz, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Ankara

Der Türkei-Fortschrittsbericht der EU 2007

Volkan Bozkır, EU Botschafter der Türkischen Republik in Brüssel

14.10 PODIUMSDISKUSSION

14.40 KAFFEPAUSE

15.00 VIERTES PODIUM:

Juristische Perspektiven

Moderation: *Prof. Dr. Tugrul Ansay,*

Dekan der Juristischen Fakultät, Koç Universität Istanbul

Zwischenbilanz und Perspektiven des
deutschen Zuwanderungsrechts

*Prof. Dr. Kay Hailbronner, Forschungszentrum für
Internationales und Europäisches Ausländer- und Asylrecht,
Universität Konstanz*

Die rechtliche Situation türkischer
Staatsangehöriger im Recht der EU

*Prof. Dr. Hagen Lichtenberg, Jean Monnet-Lehrstuhl für
Europäisches Recht, Universität Bremen*

Deutsche Staatsangehörige in der Türkei. Aufenthaltsrecht,
Immobilienwerb und Zugang zu Erwerbstätigkeiten.

Rechtsanwalt Dr. Mehmet Köksal, Anwaltskammer Istanbul

Kommentar: *Prof. Dr. Haluk Kabaalioglu,*

Dekan der Juristischen Fakultät, Yeditepe Universität, Istanbul

16.15 PODIUMSDISKUSSION

17.00 KONZERT UND COCKTAIL

18.00 ENDE DER KONFERENZ

Zweisprachige Konferenz mit Simultanübersetzung (Deutsch-Türkisch)

KONTAKT

Prof. Dr. Muzaffer Dartan,

*Direktor, Europa-Institut, Marmara Universität Istanbul,
www.avrupa.marmara.edu.tr, mdartan@marmara.edu.tr*

Prof. Dr. Hagen Lichtenberg,

*Jean Monnet-Lehrstuhl für Europäisches Recht, Universität Bremen,
www.europa-recht.uni-bremen.de, jmcjur@uni-bremen.de*

INFORMATION UND ANMELDUNG

Filiz Avkın,

*DAAD-Fachlektorin (Recht), Europa-Institut, Marmara Universität Istanbul,
Telefon: +90 (0) 216 336 3335, favkin@marmara.edu.tr*

Die Anmeldung ist per E-Mail, telefonisch oder schriftlich möglich.